

Stadtverordnetenversammlung

Stadt
Hennigsdorf



Hennigsdorf, 08.07.2016

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am 29.06.2016

von 17:30 bis 18:00 Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Schulz, Andreas

Fraktion SPD

Barthel, Robert

Buchholz, Udo

Fischer, Uwe

Grigoleit, Birk Günther

Günther, Thomas

Helmecke, Mario

Kassanke, Ingo

Krebs, Detlef

Krüger, Patrick

Lange, Dennis

Mertke, Michael

Müller, Martin

Schönfeld, Frank

Fraktion CDU/FDP

Blank, Hans Martin

Nikolai, Ralf

Scheeren, Werner

Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion Die Linke

Anders, Daniel

Degner, Ursel

Hahn, Ute

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler

Rönnecke, Hans-Hermann Dr.

Fraktion B90/Die Grünen

Rostock, Britta

Röthke-Habeck, Petra

Fraktion Die Unabhängigen

Schönrock, Lutz-Peter

Fraktionslos

Goßlau, Uwe

Schriftführer

Krohn, Sandra

entschuldigt waren:

Fraktion SPD

Winkel, Petra

Fraktion CDU/FDP

Kafka, Hans-Jürgen

Vierkorn, Rene

Fraktion Die Linke

Gieseler, Jan

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler

Brandenburg, Horst

Woelki, Jürgen

Fraktion Die Unabhängigen

Heidrich-Grunske, Ive

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende, Herr Günther, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 26 Mitgliedern fest.

Die Tagesordnung wurde mit 26 JA-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 2

Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende, Herr Günther, übergab das Wort an den Bürgermeister. Herr Schulz ging auf die Beschlüsse der vorliegenden Tagesordnung ein.

Einwohnerfragestunde:

Herr Dirk Sill, Fr.-Wolf-Str. 8:

Herr Sill stellte folgende Fragen:

1. Wo endet die Bebauung der NCC-Häuser in Nieder Neuendorf (Höhe der Bushaltestelle oder bis zum Parkplatz der Badestelle)?
2. Im Bereich des Radfernweges Berlin-Kopenhagen sind Tische und Bänke des Rastplatzes nicht mehr vorhanden. Ist ein erneuter Aufbau geplant?

Die Beantwortung erfolgte durch den FBL II Stadtentwicklung, Herrn Stenger:

1. Wie im Erschließungsvertrag vereinbart, endet die Bebauung der NCC-Häuser nördlich der Bushaltestelle. Hierbei verbleibt ein Grünstreifen in Richtung des Parkplatzes der Badestelle in Nieder Neuendorf.
Des Weiteren ist das Baufeld eingezäunt.
2. Zurzeit wird die Sitzgruppe saniert. Sobald die Sanierung abgeschlossen ist erfolgt eine erneute Aufstellung.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.05.2016

Es lagen keine Einwände vor.
Die Niederschrift wurde von der Fraktion BürgerBündnis bestätigt.

TOP 4

Behandlung der Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

TOP 5

BV0064/2016

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf sowie zur Ergebnisverwendung

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der geprüfte Jahresabschluss des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf für das Wirtschaftsjahr 2015 wird festgestellt.
2. Das Jahresergebnis des Wirtschaftsjahres 2015 beträgt insgesamt 427.762,38 EURO
3. Die Sparte Schmutzwasser weist einen Gewinn von 713.476,57 EURO aus. Dieser ist als anteilige Eigenkapitalverzinsung an den Haushalt der Stadt Hennigsdorf auszusüßten.

4. Die Sparte Regenwasser schließt mit einem Verlust von 285.714,19 EURO. Der Verlust ist durch einen Zuschuss aus dem Haushalt der Stadt Hennigsdorf an den Eigenbetrieb, Sparte Regenwasser auszugleichen.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 6

BV0065/2016

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss über die Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf 2015

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Dem Werkleiter wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 7

BV0066/2016

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2016 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf soll die

Göken, Pollak und Partner
Treuhandgesellschaft mbH
Behlertstr. 33a
14467 Potsdam

beauftragt werden.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 8**BV0067/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt die Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes gemäß § 66 Abs. 1 Satz 5 Brandenburgisches Wassergesetz (BbgWG).

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 9**BV0060/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015 der ABS Hennigsdorf - Gesellschaft für Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung mbH (ABS mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 der ABS Hennigsdorf GmbH wird in Höhe von - 78.422,71 EURO festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 78.422,71 EURO wird durch Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 39.410,03 EURO und durch Entnahme aus der Gewinnrücklage in Höhe von 39.012,68 EURO ausgeglichen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 1 Enthaltung 0

TOP 10**BV0061/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2016 der ABS Hennigsdorf - Gesellschaft für Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung mbH (ABS mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 wird das Wirtschaftsprüfungsunternehmen

WPC Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH
Hubertusallee 47
14193 Berlin

beauftragt.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 11**BV0058/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015 der Beteiligungs- und Beratungsgesellschaft mbH (BBG mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der Jahresergebnis 2015 in Höhe von 201.438,65 EURO wird festgestellt.
2. Im Geschäftsjahr 2015 entstand ein Jahresüberschuss in Höhe von 201.438,65 EURO, der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 12**BV0059/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2016 der Beteiligungs- und Beratungsgesellschaft mbH (BBG mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 wird das Wirtschaftsprüfungunternehmen

WPC Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH
Hubertusallee 47
14193 Berlin

beauftragt.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 13**BV0062/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015 der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH (HWB mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der Jahresabschluss 2015 der HWB mbH wird festgestellt.

2. Der Bilanzgewinn zum 31.12.2015 in Höhe von 637.928,82 EURO wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 14

BV0063/2016

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2016 der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH (HWB mbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH (HWB mbH) wird die

DOMUS Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Schornsteinfegergasse 13
14482 Potsdam-Babelsberg

beauftragt.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 15

BV0056/2016

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015 der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH (SWH GmbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2015 der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH mit einem Jahresfehlbetrag von 911.301,97 EURO und einer Bilanzsumme in Höhe von 31.640.429,26 EURO wird festgestellt.
2. Der Jahresabschluss zum 31.12.2015 weist einen Bilanzverlust von 1.118.482,74 EURO aus und wird auf neue Rechnung in das Folgejahr vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 16**BV0057/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Wahl des Jahresabschlussprüfers 2016 der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH (SWH GmbH)

Die Stadtverordnetenversammlung von Hennigsdorf beschließt:

Mit der Prüfung des Jahresabschluss 2016 der SWH GmbH wird die

KWP Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rankestraße 5/6
10789 Berlin

beauftragt.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 17**BV0078/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Ab- und Neuberufung des stv. Stadtwahlleiters für den Kommunalwahlzeitraum 2014

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für den Kommunalwahlzeitraum 2014 die Abberufung von Herrn Osmar Talkowsky und Neuberufung von Herrn Manuel Iden zum Stellvertreter der Wahlleiterin.

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 18**BV0068/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Abwägung und den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 46 "Fontanestraße - Gartenstraße"

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. die Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Bürger vorgebrachten Stellungnahmen gemäß Anlage 1;
2. der im Ergebnis der Abwägung überarbeitete Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 46 „Fontanestraße – Gartenstraße“ (Anlage 2 A und 2 B) wird mit Entwurfsbegründung einschließlich Umweltbericht (Anlage 3) gebilligt und die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen (Anlage 4) werden zur Kenntnis genommen.

3. den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 46 „Fontanestraße – Gartenstraße“, die Entwurfsbegründung, einschließlich Umweltbericht und die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 2 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats auszulegen;
4. die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen;
5. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung, sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, ortsüblich bekannt zu machen.

Mehrheit mit JA

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1

Stadtverordnete Frau Hahn, Fraktion DIE LINKE, meldete zum Beschluss Befangenheit an und nahm für diesen TOP im Besucherbereich Platz.

TOP 19 BV0070/2016 Einreicher: Bürgermeister

Beschluss über die Gebietskulisse "Aktives Standtzentrum Innenstadt Hennigsdorf" und Fördergebietskulisse "Aktives Stadtzentrum I - Postplatz/Poststraße"

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den im INSEK 2015 definierten Innenstadtbereich als Gebietskulisse für Maßnahmen aus dem Städtebauförderprogramm „Aktives Stadtzentrum“ sowie den Bereich zwischen Rathenaustraße von der Stauffenbergstraße bis einschließlich Einfahrt Busbahnhof, Busbahnhof, Poststraße als Fördergebietskulisse „Aktives Stadtzentrum I“ für Maßnahmen aus dem Bund-Länder-Programm „Aktives Stadtzentrum I“ (ASZ I) gemäß beiliegenden Lageplänen (Anlage 1 + Anlage 1.1).

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 20 MV0039/2016 Einreicher: Bürgermeister

Mitteilungsbericht über die Ergebnisse der Prüfung zur Verlängerung des Reinigungszyklen für ausgewählte Straßen in Hennigsdorf

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht über die Ergebnisse zur Verlängerung der Reinigungszyklen für ausgewählte Straßen in Hennigsdorf zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes "Mauerwerkstrockenlegung Stadtklubhaus"

Mitteilungsinhalt:

1. Auftrag zur Berichterstattung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung am 24.02.2016 den Projektbeschluss (BV0005/2016) für die „Mauerwerkstrockenlegung des Stadtklubhauses“ gefasst. Unter Punkt 4. dieses Beschlusses wurde die Verwaltung der Stadt Hennigsdorf beauftragt, über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

2. Stand der Planungen, Ausschreibungen und Vergaben

Für die Projektumsetzung wurden das Büro MW & Partner Bauingenieure GmbH aus Hennigsdorf als Generalplaner für die bau- und installationstechnischen Planungen entsprechend Projektbeschluss beauftragt.

Vom Planungsbüro wurden die abgestimmten Entwurfsplanungen, die daraus entwickelte Ausführungsplanung sowie die Leistungsverzeichnisse für die einzelnen Gewerke und 4 Lose fristgerecht der Verwaltung zur Durchführung der Ausschreibungsverfahren vorgelegt.

Durch die Verwaltung wurden die 4 Lose im öffentlichen Ausschreibungsverfahren ausgeschrieben und vergeben. Die Vergabeverfahren wurden nach den Vorgaben der VOB/A und der Vergabedienstanweisung der Stadt Hennigsdorf durchgeführt.

Die Ausschreibungsverfahren der Lose erfolgten im Zeitraum vom 12.04. bis 10.05.2016 jeweils als öffentliche Ausschreibungen über das Onlineportal „Vergabemarktplatz Brandenburg (VMBbg)“. Über alle Lose wurden von insgesamt 53 Firmen die Ausschreibungsunterlagen vom VMBbg abgefordert bzw. heruntergeladen. Insgesamt sind dann zu den Submissionen 12 Angebote eingegangen.

Die Loseaufteilung, die Firmenbeteiligung, die Anzahl der Angebote sowie die wirtschaftlichsten Bieter bzw. beauftragten Firmen sind aus der Aufstellung in Anlage 1 ersichtlich.

3. Stand der Baudurchführung

Entsprechend dem Projektablaufplan ist der Ausführungszeitraum für die Baumaßnahme vom 06.06.2016 bis 14.10.2016 vorgesehen. Die Ausführung erfolgt in den 3 Bauabschnitten entsprechend der „Bau- und Anlagenbeschreibung“ zum Projektbeschluss. Die Präzisierung der Abfolge der einzelnen Bauleistungen innerhalb der 3 Bauabschnitte wird zurzeit in Abstimmung zwischen Verwaltung, Planer und AN Los 01 – Rohbau und Dichtung in einem gesonderten Bauablaufplan gefasst.

4. Kostenentwicklung

Im Projektbeschluss (BV0005/2016) wurden die Projektkosten über alle Kostengruppen nach DIN 276 mit 880.000,00 EUR beziffert. Mit der Optimierung der Ausführungsvarianten in der Ausführungsplanung, konnten die geplanten Kosten im Zuge des Ausschreibungsverfahrens, trotz einer verhaltenen Ausschreibungsbeteiligung als Auftragswerte erzielt werden.

In der Gesamtheit liegt der Stand der Kosten nach dem Ausschreibungsverfahren und der Beauftragung jetzt bei 853.000,00 EUR. Auf Grund des Charakters der Baumaßnahme als Sanierung, ist jedoch noch mit Nachträgen aus nicht vorhersehbaren Leistungen zu rechnen, die die Gesamtkosten erhöhen können. Die Einhaltung des Projektbudgets wird jedoch gewährleistet.

In Anlage 2 sind die Kosten nach Projektbeschluss und die Auftragswerte gegenübergestellt.

Zur Kenntnis genommen

TOP 22

MV0017/2016

Einreicher: Bürgermeister

Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes "Umbau Platz 3 Tucholskystraße 105A"

Mitteilungsinhalt:

1. Auftrag zur Berichterstattung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung am 24.02.2016 den Projektbeschluss (BV0006/2016 + AN/BV0006/2016/01) zum „Umbau Platz 3 Tucholskystraße 105A“ gefasst.

Unter Punkt 4 dieses Beschlusses wurde die Verwaltung der Stadt Hennigsdorf beauftragt, über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

2. Stand der Planungen, Ausschreibungen und Vergaben

Für die bautechnische Planung und Projektumsetzung wurde das Büro Stefan Wallmann aus Berlin entsprechend Projektbeschluss beauftragt.

Von dem Planungsbüro wurden die abgestimmte Genehmigungsplanung, die Ausführungsplanung sowie das Leistungsverzeichnis für die Garten-, Landschafts- und Sportplatzbauarbeiten fristgerecht der Verwaltung zur Durchführung des Ausschreibungsverfahrens vorgelegt.

Durch die Verwaltung wurden die Garten-, Landschafts- und Sportplatzbauarbeiten im öffentlichen Ausschreibungsverfahren ausgeschrieben. Das Vergabeverfahren wurde nach den Vorgaben der VOB/A und der Vergabedienstanweisung der Stadt Hennigsdorf durchgeführt.

Das Ausschreibungsverfahren erfolgte im Zeitraum vom 06.04.2016 bis 21.04.2016 als öffentliche Ausschreibung über das Onlineportal „Vergabemarktplatz Brandenburg“. Die Ausschreibungsunterlagen wurden insgesamt von 10 Firmen abgefordert und heruntergeladen. Insgesamt sind dann zur Submission 2 Angebote eingegangen.

Die Firmenbeteiligung, die Anzahl der Angebote sowie der wirtschaftlichste Bieter sind aus der Aufstellung in Anlage 1 ersichtlich.

Die Beauftragung des wirtschaftlichsten Bieters erfolgt nach Erteilung der Baugenehmigung. Nach Rücksprache mit der unteren Bauaufsichtsbehörde, kann diese in der 22. KW 2016 erwartet werden.

3. Stand der Baudurchführung

Entsprechend dem Projektablaufplan ist der Ausführungszeitraum für die Baumaßnahme vom 13.06.2016 bis 06.09.2016 vorgesehen.

Der Start der Bauarbeiten erfolgt mit vorbereitenden Leistungen wie dem Herstellen der Baustraße und der Sicherung vorhandener Bäume und setzt sich mit den Abrissarbeiten von Flutlichtanlage und Kunstrasenbelag fort. Anschließend erfolgt der Neuaufbau des Sportplatzes.

4. Kostenentwicklung

Im Projektbeschluss (BV0006/2016 + AN/BV0006/2016/01) wurden die Projektkosten über alle Kostengruppen nach DIN 276 mit 418.000,00 EUR beziffert. Mit günstigen Angeboten im Gewerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbauarbeiten konnten die geplanten Kosten im Zuge des Ausschreibungsverfahrens unterboten werden.

In der Gesamtheit liegt der Stand der Kosten jetzt bei 353.000,00 EUR. Die Einhaltung des Projektbudgets kann damit gewährleistet werden.

In Anlage 2 sind die Kosten nach Projektbeschluss und die Auftragswerte gegenübergestellt.

Zur Kenntnis genommen

TOP 23

MV0018/2016

Einreicher: Bürgermeister

Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes "Netzwerk- und Telekommunikationsinstallation Grundschule NEU"

Mitteilungsinhalt:

1. Auftrag zur Berichterstattung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung am 24.02.2016 den Projektbeschluss (BV0007/2016) für die „Netzwerk- und Telekommunikationsinstallation Grundschule NEU“ gefasst.

Unter Punkt 4. dieses Beschlusses wurde die Verwaltung der Stadt Hennigsdorf beauftragt, über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

2. Stand der Planungen, Ausschreibungen und Vergaben

Für die Projektumsetzung wurden das Büro e-plan-d, Dipl.-Ing. Frank Dölle aus Oranienburg für die elektrotechnischen Planungen sowie das Büro SKP, Dipl.-Ing. Nils Kuntze aus Altlandsberg für die bautechnischen Planungen entsprechend Projektbeschluss beauftragt.

Von den Planungsbüros wurden die abgestimmten Entwurfsplanungen, die daraus entwickelte Ausführungsplanung sowie die Leistungsverzeichnisse für die einzelnen Gewerke und 3 Lose fristgerecht der Verwaltung zur Durchführung der Ausschreibungsverfahren vorgelegt.

Durch die Verwaltung wurden die 3 Lose im öffentlichen Ausschreibungsverfahren ausgeschrieben und vergeben. Die Vergabeverfahren wurden nach den Vorgaben der VOB/A und der Vergabedienstanweisung der Stadt Hennigsdorf durchgeführt.

Die Ausschreibungsverfahren der Lose erfolgten im Zeitraum vom 20.04. bis 10.05.2016 jeweils als öffentliche Ausschreibungen über das Onlineportal „Vergabemarktplatz Brandenburg (VMBbg)“. Über alle Lose wurden von insgesamt 33 Firmen die Ausschreibungsunterlagen vom VMBbg abgefordert bzw. heruntergeladen. Insgesamt sind dann zu den Submissionen 9 Angebote eingegangen.

Die Loseaufteilung, die Firmenbeteiligung, die Anzahl der Angebote sowie die wirtschaftlichsten Bieter bzw. beauftragten Firmen sind aus der Aufstellung in Anlage 1 ersichtlich.

3. Stand der Baudurchführung

Entsprechend dem Projektablaufplan ist der Ausführungszeitraum für die Baumaßnahme vom 16.06.2016 bis 26.08.2016 vorgesehen.

Der Start der Bauarbeiten erfolgt mit vorbereitenden Leistungen durch den AN Los 01 – Elektroinstallation im Bereich des neuen Server- und Unterverteilungsraumes sowie mit dem neuen Telekom-Datenanschluss bereits vor Beginn der Sommerferien.

Unmittelbar mit Beginn der Sommerferien setzten dann alle anderen Firmen mit ihren Leistungen ein.

Der Ablaufplan, in dem neben der „Netzwerk- und Telekommunikationsinstallation“ auch weitere Maßnahmen an der GS-NEU zeitlich geplant wurde, sieht eine sehr kompakte und verknüpfte Terminierung der einzelnen Gewerke und Leistungen vor, so dass das Ziel, die Gesamtfertigstellung des Projektes für die neuen Räumlichkeiten zum Schuljahresbeginn 2016 / 2017, erreicht werden soll.

4. Kostenentwicklung

Im Projektbeschluss (BV0007/2016) wurden die Projektkosten über alle Kostengruppen nach DIN 276 mit 410.000,00 EUR beziffert. Mit der Optimierung der Ausführungsvarianten in der Entwurfs- und Ausführungsplanung, sowie günstigen Angeboten im Hauptgewerk Los 01 – Elektroinstallation, konnten die geplanten Kosten im Zuge des Ausschreibungsverfahrens, trotz einer verhaltenen Ausschreibungsbeteiligung als Auftragswerte erzielt bzw. unterboten werden.

In der Gesamtheit liegt der Stand der Kosten nach dem Ausschreibungsverfahren und der Beauftragung jetzt bei 285.000,00 EUR. Auf Grund des Charakters der Baumaßnahme als Umbau, ist jedoch noch mit Nachträgen aus nicht vorhersehbaren Leistungen zu rechnen, die die Gesamtkosten erhöhen können. Die Einhaltung des Projektbudgets wird jedoch gewährleistet.

In Anlage 2 sind die Kosten nach Projektbeschluss und die Auftragswerte gegenübergestellt.

Zur Kenntnis genommen

Mitteilung zum Sachstand Musikschule

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht zum Sachstand der Musikschule zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden lt. GO § 13 (2) – BV0027/2014 – nach erfolgter Bestätigung des Protokolls in der darauf folgenden Sitzung gelöscht.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.Protokollantin

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.Vorsitzender **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 21.09.2016 durch Fraktion

Die Unabhängigen
